

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Fünfter Vizepräsident Jörg Rohde

Fünfter Vizepräsident Jörg Rohde: Ich rufe Tagesordnungspunkt 5 auf:

Gesetzentwurf der Staatsregierung

eines Zuständigkeitsgesetzes (Drs. 16/15220)

- Zweite Lesung -

Eine Aussprache findet hierzu nicht statt. Wir kommen deshalb sofort zur Abstimmung. Der Abstimmung liegen der Gesetzentwurf auf Drucksache 16/15220 und die Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Verbraucherschutz auf Drucksache 16/16474 zugrunde. Der federführende und endberatende Ausschuss empfiehlt Zustimmung mit der Maßgabe, dass in Artikel 10 in Absatz 1 als Datum des Inkrafttretens der "1. Juni 2013" und in Absatz 2 im Einleitungssatz als Datum des Außerkrafttretens der "31. Mai 2013" eingefügt werden. Wer dem Gesetzentwurf mit diesen Ergänzungen zustimmen will, den bitte ich um das Handzeichen. – Ich sehe Hände aus allen Fraktionen. Gegenprobe! – Da sehe ich niemanden. Gibt es Stimmenthaltungen? – Auch hier sehe ich niemanden. Dann ist das einstimmig so beschlossen, und dem Gesetzentwurf ist zugestimmt worden.

Da ein Antrag auf Dritte Lesung nicht gestellt wurde, führen wir gemäß § 56 der Geschäftsordnung sofort die Schlussabstimmung durch. Ich schlage vor, sie in einfacher Form durchzuführen. – Widerspruch erhebt sich nicht. Wer dem Gesetzentwurf in der Fassung des endberatenden Ausschusses seine Zustimmung geben will, den bitte ich, sich vom Platz zu erheben. – Das sind Abgeordnete aus allen Fraktionen. Gegenstimmen bitte ich auf die gleiche Weise anzuzeigen. – Niemand. Wer sich enthalten möchte, möge sich jetzt erheben. – Auch niemand. Dann ist auch in der Dritten Lesung einstimmig so beschlossen. Das Gesetz ist damit so angenommen. Es hat den Titel: "Zuständigkeitsgesetz".